

Inhalt

Vorwort	7
Bodenständiges	10
Kolonialismus 2.0	14
»Kaufen Sie Land, es wird keines mehr gemacht.«	21
Rumänien: Land fürs große Geld	28
Die neuen Herren	32
Der Banat und der Herr Graf	35
Die traurigen Kühe des Grafen	40
»Das ist das Ende des rumänischen Dorfes.«	42
»Wer sein Land verkauft, verkauft die Zukunft seiner Kinder.«	45
»Sie haben das Geld, wir hatten das Land.«	47
Der letzte Bauer	51
Äthiopien: Das Land der Ärmsten	56
Blüten der Entwicklungspolitik	62
Gemüse für die Reichen	65
Mosambik: Die Söhne der Raubpioniere scheitern	70
Ein Datenleck und der Widerstand	74
Kambodscha: Vertreibung und Widerstand	77
Das harte Erbe	83
Rebellen in Orange	86
Die Gummibarone	91
Bitterer Zucker	98
Politik gestaltet Raubzüge	104
»Sie werden lächeln, wann immer Sie zur Bank gehen.« ...	108
Fette Beute	114
Palmöl heizt uns ein	117
Wir bringen ihnen bei, sich zu schämen	120

Wie Wälder verschwinden	128
Nachhaltig angeschnitten	131
Warum Palmöl in aller Munde ist	134
Es geht auch ohne Palmöl	138
Das Biosprit-Verbrechen	140
Schweizer Musterschüler – oder Landräuber?	143
Sierra Leone: Ausgeblutet	147
Wer das Land besitzt, dem gehört die Zukunft	150
Warum die Agrarindustrie ein Irrweg ist	160
Tigray: Kleine Bauern, große Lösungen	164
Reihen, die mehr als aneinanderreihen	169
Wer sollte auf die Idee kommen, die Bauern zu vertreiben?	173
Nachwort: »Wir sind hier, weil ihr unsere Länder zerstört.«	175
Anmerkungen	177
Register	184
Dank	187